



Streit um Flächenwidmung: Seit ungefähr zwei Jahren wird über die Gallitzinstraße 8–16 diskutiert.

Foto: Kautzky

Gallitzinstraße 8–16 geht in die heiße Phase

(ag). Es bleibt spannend: Am Donnerstag, 22. November, findet die nächste Sitzung der Bezirksvertretung statt. An diesem Termin könnte die umstrittene neue Flächenwidmung für das Gebiet Gallitzinstraße 8–16 beschlossen werden. Zu hoch, zu viele Wohnungen und nicht im Einklang mit dem Umweltschutz: Das sind nur einige der Kritikpunkte der Bürgerinitiative Pro Wilhelminenberg. Auch die

ÖVP, FPÖ und Neos sind dagegen. So fordern sowohl die Initiative als auch ÖVP-Obmann Stefan Trittnner einen Stopp des Verfahrens und eine Nachdenkpause. Ein Stopp wird vonseiten des Bezirksvorstehers auf Anfrage der bz abgelehnt. Wie wichtig vielen Ottakringern dieses Thema ist, erkennt man daran, dass ausnahmsweise Zählkarten für die öffentliche Sitzung notwendig sind – und die sind bereits aus.

Adventmarkt

Neben dem Schloss Wilhelminenberg: 2018 findet der beliebte Weihnachtsmarkt nicht statt.

(ag). Die Ottakringer müssen heuer auf den Christkindlmarkt beim Schloss Wilhelminenberg verzichten. Vor Kurzem haben die Betreiber mitgeteilt, dass Wiens höchstgelegener Weihnachtsmarkt 2018 eine Pause einlegen wird. Ab 2019 soll er dann in neuem Glanz erstrahlen.

Den Markt gibt es seit 2006. Zuerst als Geheimtipp gehandelt, sind in den vergangenen Jahren immer mehr Besucher auf den Wilhelminenberg gepilgert. „Als wir vor zwölf Jahren gestartet sind, war nicht absehbar, wie unsere Vision von einem Weihnachtsmarkt hoch über den Dächern Wiens

ankommen würde“, so August Nowak, Begründer des „Weihnachtszaubers“.

Die stetig wachsenden Besuchermengen haben aber auch logistische Anforderungen mit sich gebracht, was zum Beispiel die Öffis vor allem an den Wochenenden immer wieder an ihre Belastungsgrenzen geführt hat.

Neues Konzept nötig

„Auf dem Berg ist die notwendige Infrastruktur für einen Markt einfach nicht vorhanden. Sie muss jedes Jahr aufs Neue in rund 800 Arbeitsstunden von null weg hergestellt werden“, erklärt der Gründer. Einige Details dazu: 1.000 Quadratmeter Holzboden werden verlegt, um die bis zu 1,70 Meter Höhendifferenz auszugleichen. 1.500 Meter Stromkabel sorgen für die Beleuchtung, aber auch für Wärme.

Hoch hinaus auf der Jubiläumswarte

Ein anderer Blickwinkel: bz-Leserreporter Heinrich Moser hat eine etwas andere Perspektive gewählt und die Jubiläumswarte von unten fotografiert. Posten auch Sie Ihre Bilder auf www.meinbezirk.at/ottakring! Die Anmeldung auf der Plattform ist kostenlos.

Von Heinrich Moser aus Ottakring



Foto: Heinrich Moser

BLACK RENO DEAL

Nur für kurze Zeit

30%

auf reduzierte Artikel

Nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen.

RENO

Die behalt' ich gleich an!

reno.at



SOFORT BARGELD!

0681/203 63035

Öffnungszeiten:
Mo-Fr
10:00 - 14:00 Uhr

**Geld fürs alte Gold!
Beim Goldkistl!**

- Ringe • Ketten • Broschen
- Armbänder • Silber- Bestecke, -Schalen • Münzen
- Diamanten • Zahngold • Luxusuhren

Bernstein & Korallenschmuck im Ankauf!

Sofort gegen Bargeld!



Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung, auch außerhalb der Öffnungszeiten! 7., Lerchenfelder Straße 143